

DGI Vorstand | Uniklinik Köln | Klinik I für Innere Medizin
Kerpener Str. 62 · 50937 Köln

An die Mitglieder der
Deutschen Gesellschaft für Infektiologie e.V.

Köln, den 19.12.2017

✉ **dgi-Geschäftsstelle**

Frau Monika Ecke
Nürnberger Straße 16
D-10789 Berlin
Telefon: 030 - 3980 193 10
Telefax: 030 - 3980 193 25
E-Mail: administration@dgi-net.de

✉ **dgi-Vorstandssekretariat**

Frau Gisela Kremer
Frau Charlotte Leisse
Klinik I für Innere Medizin, Infektiologie
Uniklinik Köln
Kerpener Straße 62, Haus 16
D-50937 Köln
Telefon: 0221 - 478 3324
E-Mail: vorstand@dgi-net.de

DGI-Rundbrief 3/2017 (Dezember 2017)

Liebe DGI-Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und ich möchte Sie mit diesem DGI-Rundbrief im Namen des Vorstandes noch einmal über einige aktuelle Aktivitäten unserer Gesellschaft informieren. Für die DGI stehen weiterhin die Bemühungen um eine Aufwertung der Infektiologie zu einer eigenen Facharzt Disziplin ganz oben auf der Agenda. Das Jahr 2017 war in dieser Hinsicht sehr bedeutsam. Das gemeinsam mit anderen infektionsmedizinischen Fachgesellschaften im Mai veröffentlichte Strategiepapier weist den Weg für den Ausbau der Infektiologie und hat viel Beachtung gefunden. Die Diskussion um die Weiterbildung im Bereich Infektiologie wurde wesentlich durch diese Stellungnahme beeinflusst. Neben dem Thema Weiterbildung ist auch zu berichten von unseren Kongressaktivitäten sowie von den Wahlen zum Vorstand und Beirat, die in diesem Jahr stattgefunden haben.

Weiterbildung

Das Strategiepapier fordert einen zweigleisigen Ausbau der Infektiologie im Rahmen der Weiterbildung: die Öffnung in die Breite als **Zusatzweiterbildung (ZWB) „Klinische Infektionsmedizin“** sowie die Vertiefung des Faches durch Etablierung eines Facharztes für Innere Medizin – Infektiologie. In intensiven Diskussionen mit der Bundesärztekammer (BÄK) und mit anderen Fachgesellschaften wurde mittlerweile ein Curriculum für die ZWB „Klinische Infektionsmedizin“ erarbeitet, das eine einjährige Weiterbildung nach der Facharztprüfung in einem Fach der klinischen Versorgung bzw. der Mikrobiologie oder der Hygiene vorsieht. Dieses Curriculum kann jetzt diskutiert werden in den Landesärztekammern und in anderen Fachgesellschaften und Verbänden. Wenn alles nach Plan läuft, wird es

Vorstand 2017 – 2019

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
(Vorsitzender)
Prof. Dr. Susanne Herold
(stellv. Vorsitzende)
Prof. Dr. Winfried V. Kern
Prof. Dr. Christoph Lübbert
Prof. Dr. Mathias Pletz
Prof. Dr. Bernd Salzberger
Prof. Dr. Norbert Suttorp

Beirat 2017 – 2019

Gewählte Mitglieder
Prof. Dr. Marylyn Addo
Prof. Dr. Rika Draenert
PD Dr. Norma Jung
Prof. Dr. Siegbert Rieg
Prof. Dr. Jan Rupp
Prof. Dr. Hortense Slevogt
Prof. Dr. Christoph Stephan

Sektionssprecher

Dr. Dr. Katja de With
Prof. Dr. Thomas Harrer
PD Dr. Pia Hartmann
Prof. Dr. Sebastian Lemmen
PD Dr. Clara Lehmann
Prof. Dr. Martin Witzernath

Sprecher Ausschüsse

Prof. Dr. Reinhard Berner
PD Dr. Markus Bickel
Prof. Dr. Johannes Bogner
Prof. Dr. Oliver Cornely
Prof. Dr. Andrew Ullmann, MdB

Bankverbindung:

Deutsche Bank 24
BLZ 10070024
Konto 7900004
IBAN DE61 1007 0024 0790 0004 00
BIC (SWIFT) DEUTDE33

auf dem nächsten Deutschen Ärztetag 2018 im Rahmen der Novellierung der Musterweiterbildungsordnung (MWBO) verabschiedet werden. Die Öffnung der Zusatzweiterbildung macht die Etablierung eines **Facharztes Innere Medizin – Infektiologie** jetzt noch dringender. Nur wenn es ausreichend gut ausgebildete und erfahrene Infektiologen gibt, die die Zusatzweiterbildung in der Klinischen Infektionsmedizin übernehmen, kann die Qualität dieser Zusatzweiterbildung gesichert werden. Diese Notwendigkeit wurde in den Diskussionen mit der BÄK von allen Beteiligten klar zum Ausdruck gebracht und wird auch innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) zunehmend erkannt. Inzwischen steht der Vorstand der DGIM klar hinter unseren Bestrebungen. Der Vorstand der DGI und die internistischen Schwerpunktgesellschaften haben auf einem Treffen vor wenigen Tagen dieses Curriculum konsentiert. Damit steht jetzt als nächstes die Diskussion dieses Curriculums mit den Ärztekammern an.

Jahrestagung

Unsere Jahrestagung fand dieses Jahr zum zweiten Mal in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) statt. Mehr als 480 Teilnehmer aus 11 Ländern waren Ende September ins Hamburger Empire Riverside Hotel gekommen, um sich wissenschaftlich auf den neuesten Stand zu bringen zu lassen und sich auszutauschen. Unterschiedliche Beiträge, die sowohl durch das DZIF als auch durch die DGI eingebracht wurden, fanden bei vielen Teilnehmern reges Interesse und zeigten das große Spektrum der Infektiologie. Wegen der sehr positiven Resonanz ist eine Fortsetzung dieser Kooperation mit dem DZIF auch für 2019 vorgesehen.

Preise

Im Rahmen der Jahrestagung konnten wir auch die in diesem Jahr von der DGI ausgeschriebenen Preise verleihen:

Der von der Meta-Alexander-Stiftung mit € 5.000 dotierte Förderpreis für Klinische Infektionsforschung 2017 ging an Dr. Philipp Schommers aus Köln für seine Arbeit zur Entstehung und zum Verlauf von HIV-assoziierten Lymphomen.

Die drei vom DZIF gestifteten DGI-Doktorandenpreise wurden an Dr. Johanna Galaski aus Hamburg und Dr. Steffen Wiegand und Dr. Shuting Xu aus Hannover verliehen. Sie erhielten jeweils € 500 für ihre wissenschaftliche Leistung.

KIT2018

Inzwischen sind die Vorbereitungen für den KIT 2018 schon weit fortgeschritten. Gerne würden wir Sie vom 20.-23.6.2018 im Kölner Gürzenich begrüßen. Wie bereits angekündigt, findet der KIT dieses Mal in Assoziation mit der 26. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie statt.

Das Vorprogramm wurde nun unter www.kit2018.de veröffentlicht. Hier finden Sie auch alle Informationen zur **Abstracteinreichung**, die noch bis zum 10. Januar 2018 geöffnet ist. Zur Einsendung von Abstracts möchten wir Sie ganz besonders animieren. Beim letzten KIT 2016 in Würzburg hatten wir eine große Zahl von eingesandten Beiträgen, die wir gerne weiter steigern würden.

Wahlen zum Vorstand und Beirat

Im Juni dieses Jahres hatten wir zur Wahl des DGI-Vorstands und – Beirats aufgerufen. Rund 43 % der wahlberechtigten Mitgliedern gaben dafür ihre Stimme ab.

Folgende Kandidaten wurden in den **Vorstand** 2017 – 2019 gewählt:

- Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer (Vorsitzender)
- Prof. Dr. Susanne Herold (stellv. Vorsitzende)
- Prof. Dr. Bernd Salzberger (Geschäftsführer, Schatzmeister)
- PD Dr. Christoph Lübbert (Beisitzer)
- Prof. Dr. Norbert Suttorp (Beisitzer)

Prof. Kern und Prof. Pletz sitzen dem Vorstand weiterhin als Past- bzw. KIT-Präsident bei.

Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Prof. Dr. Oliver Witzke, dem ich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für sein Engagement und seine zuverlässige Arbeit im Vorstand der DGI danken möchte!

In den **Beirat** 2017 – 2019 wurden gewählt:

- Prof. Dr. Marylyn Addo
- Prof. Dr. Rika Draenert
- PD Dr. Norma Jung
- Prof. Dr. Siegbert Rieg
- Prof. Dr. Jan Rupp
- Prof. Dr. Hortense Slevogt
- Prof. Dr. Christoph Stephan

Ich danke allen, die sich zur Wahl gestellt und auch allen Mitgliedern, die an der Wahl teilgenommen und uns Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

Das genaue Wahlergebnis finden Sie im Anhang dieses Rundbriefs.

Öffentlichkeitsarbeit

Die DGI hat auch 2017 eine intensive Öffentlichkeitsarbeit mittels Veröffentlichungen und Pressemeldungen betrieben. Durch diese Aktivitäten hat sich die Wahrnehmung unseres Faches und unserer Gesellschaft in der medizinischen, aber auch in der breiten Öffentlichkeit stetig verbessert. So haben wir beispielsweise Pressemitteilungen zur Zunahme von Tuberkulose-Infektionen durch multiresistente Erreger oder zur Einnahmedauer von Antibiotika mit großem medialen Echo veröffentlicht. Außerdem haben wir immer wieder auf die Notwendigkeit der Weiterbildung und Einstellung von Infektiologen an deutschen Krankenhäusern hingewiesen.

Mitgliederbeitrag und Spendenbescheinigung

Zuletzt noch zwei administrative Hinweise:

Für alle Mitglieder, die die Zeitschrift *Infection* als Printausgabe beziehen, ändert sich der Jahresbeitrag ab 2018. Statt wie bisher € 125 zahlen Sie dann nur noch € 116 im Jahr.

Wir möchten Sie auch noch einmal bitten, eventuelle Adress- oder Namensänderungen unserer Geschäftsstelle unter administration@dgi-net.de mitzuteilen, damit die Spendenbescheinigungen Anfang 2018 auch bei Ihnen ankommen.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit den besten Grüßen

Ihr



Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
(für den DGI-Vorstand)

Anhang: Ergebnis der Vorstands- und Beiratswahlen 2017



dgi

DEUTSCHE
GESELLSCHAFT
FÜR INFEKTOLOGIE e.V.

Protokoll

DGI-Geschäftsstelle Berlin, 18.09.2017

Stimmauszählung für die Briefwahl zum DGI-Vorstand und DGI-Beirat 2017-2019

Ablauf der Auszählung:

- Wahlbriefumschläge sammeln
- Wahlbriefumschläge öffnen und Stimmzettel für den Vorstand und den Beirat zählen
- Stimmzettel Vorstand: Stimmen auszählen
- Stimmzettel Beirat: Stimmen auszählen
- Protokoll anfertigen

Die Auszählung wurde durchgeführt von:

Monika Ecke, Geschäftsstelle DGI e.V.

Christiane Henkel, Geschäftsstelle dagnä e.V.

Anzahl Wahlbriefe an wahlberechtigte Mitglieder versendet: 1.039

Anzahl Wahlbriefe, die nicht zugestellt werden konnten: 18

Anzahl eingegangene Wahlbriefumschläge: 442 davon:

Vorstand:

Beirat:

Anzahl Stimmzettel: 442

Anzahl Stimmzettel: 436

ungültige Stimmen: 6

ungültige Stimmen: 6

Wahlergebnis:

Vorstand, von 436 gültigen Stimmen:

Beirat, von 430 gültigen Stimmen:

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer 357

Prof. Dr. Marylyn Addo 318

Prof. Dr. Susanne Herold 247

Prof. Dr. Rika Draenert 200

PD Dr. Christoph Lübbert 175

PD Dr. Helmut Jablonowski 94

Prof. Dr. Bernd Salzberger 280

PD Dr. Norma Jung 226

Prof. Dr. Norbert Suttorp 173

Prof. Dr. Siegbert Rieg 180

Prof. Dr. Oliver Witzke 159

Prof. Dr. Jan Rupp 207

Dr. Sophie Schneitler 133

Prof. Dr. Hortense Slevogt 157

Prof. Dr. Christoph Stephan 207

Gem. Stimmenauszählung ergibt sich folgendes Ergebnis:

Für den Vorstand erreichte Herr Prof. Witzke die geringste Stimmzahl und ist somit nicht in den Vorstand gewählt worden.

Für den Beirat erreichten Herr PD Dr. Jablonowski und Frau Dr. Schneitler die geringsten Stimmzahlen und sind somit nicht in den Beirat gewählt worden.